



Montageanleitung Rollscreen E, R und UPK

Bornemann GmbH & Co. KG

D-48268 Greven
Mergenthalerstraße 39
Tel. +49 (2571) 50327-0

D-16909 Wittstock
Prignitzer Straße 2
Tel. +49 (3394) 4436-61

info@bornemann-rollladen.de
www.bornemann-rollladen.de

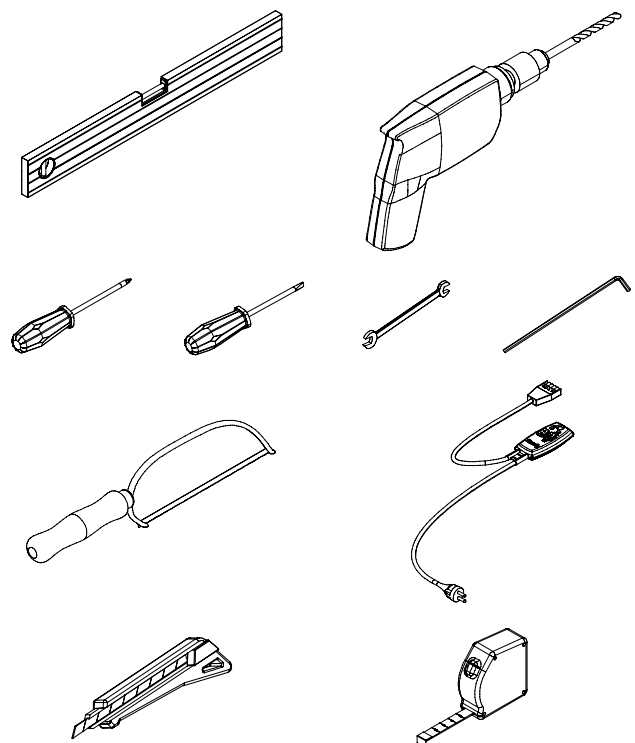


Sicherheitshinweise

Vor Beginn der Installation muss diese Anleitung sorgfältig und vollständig durchgelesen werden, um eine sichere Funktion des Produktes zu gewährleisten.

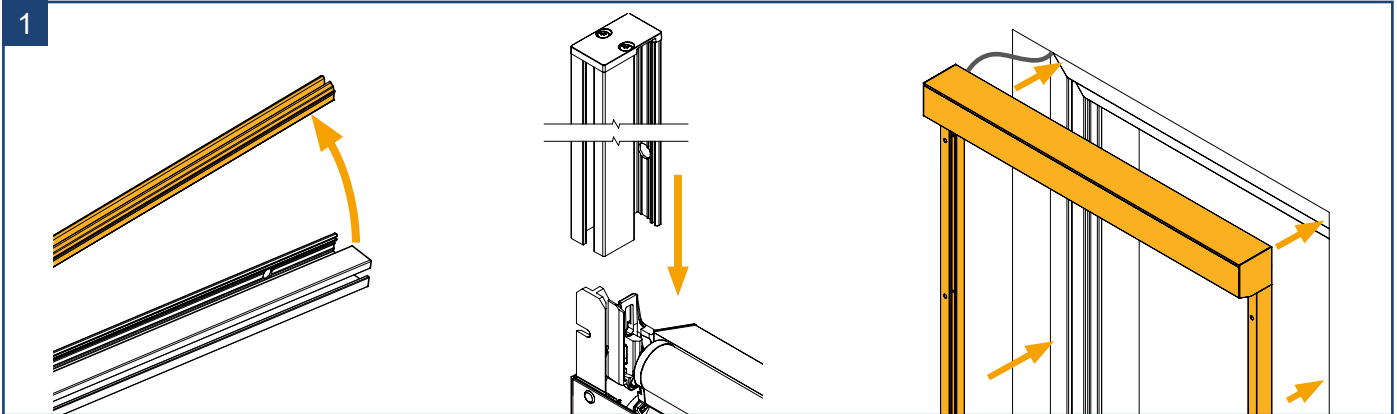
- Montage, Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen.
- Elektroarbeiten müssen von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden!
- Der Anschlussplan muss beachtet werden, um Schäden des Motors zu vermeiden.
- Schäden, die durch unsachgemäße Installation oder Handhabung entstehen, entheben Bornemann jeglicher Verantwortung.

Benötigtes Werkzeug



A

Komplettmontage bei kleineren Anlagen, bzw. wenn oben kein Platz ist.



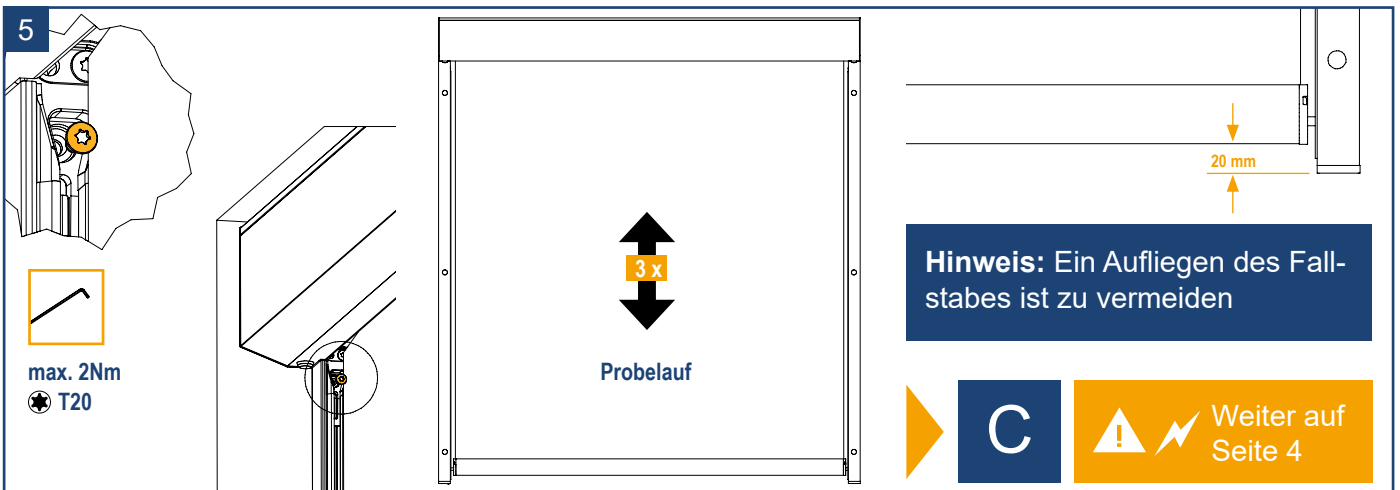
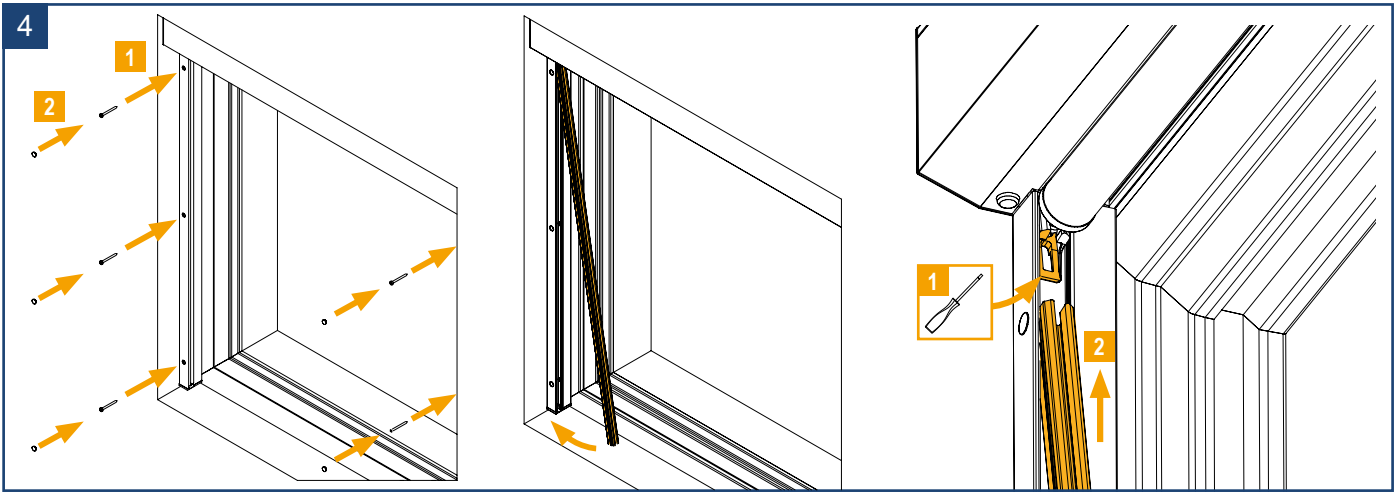
2

Befestigung Basisprofil			
Elementbreite	≤ 1000 mm	≤ 2000 mm	≤ 3000 mm
Führungsschienenlänge	Anzahl Befestigungsschrauben		
≤ 1000 mm	2	2	2
≤ 2000 mm	3	3	3
≤ 3000 mm	4	4	4

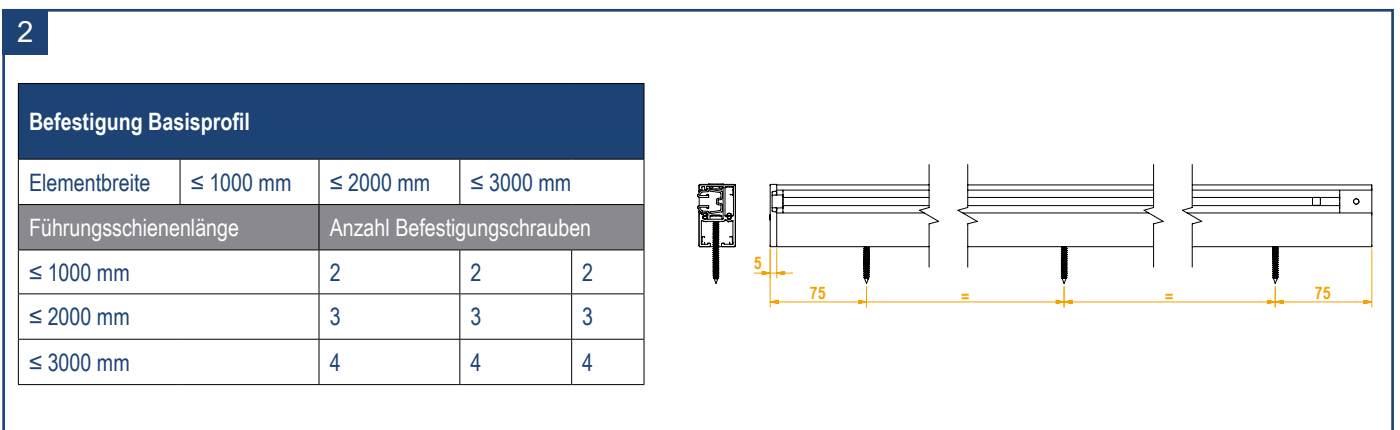
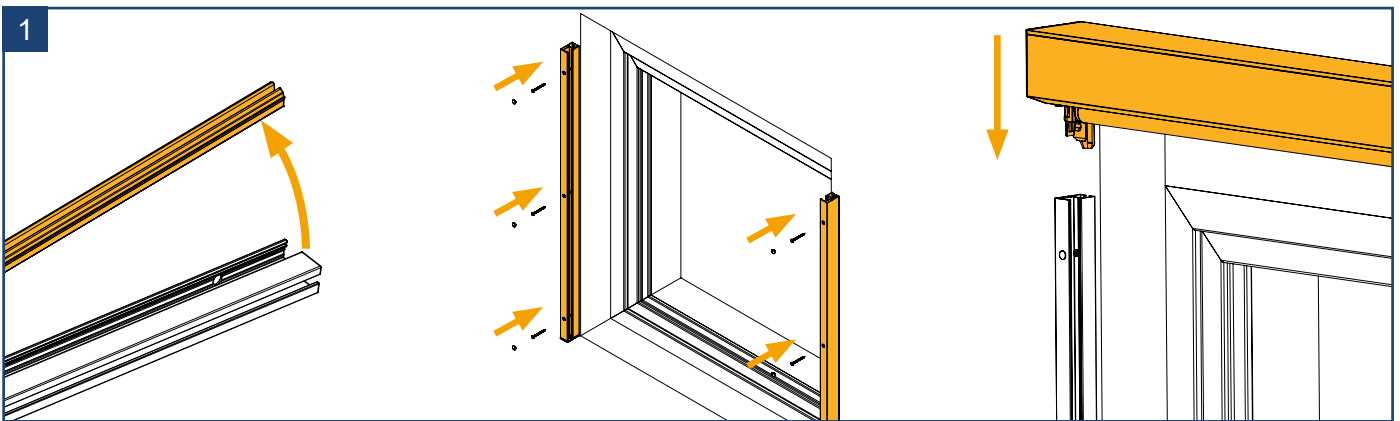
3

Maßkontrolle –
gegebenenfalls nochmals ausrichten

$D1 = D2$
 $D3 = D4 \pm 3 \text{ mm}$

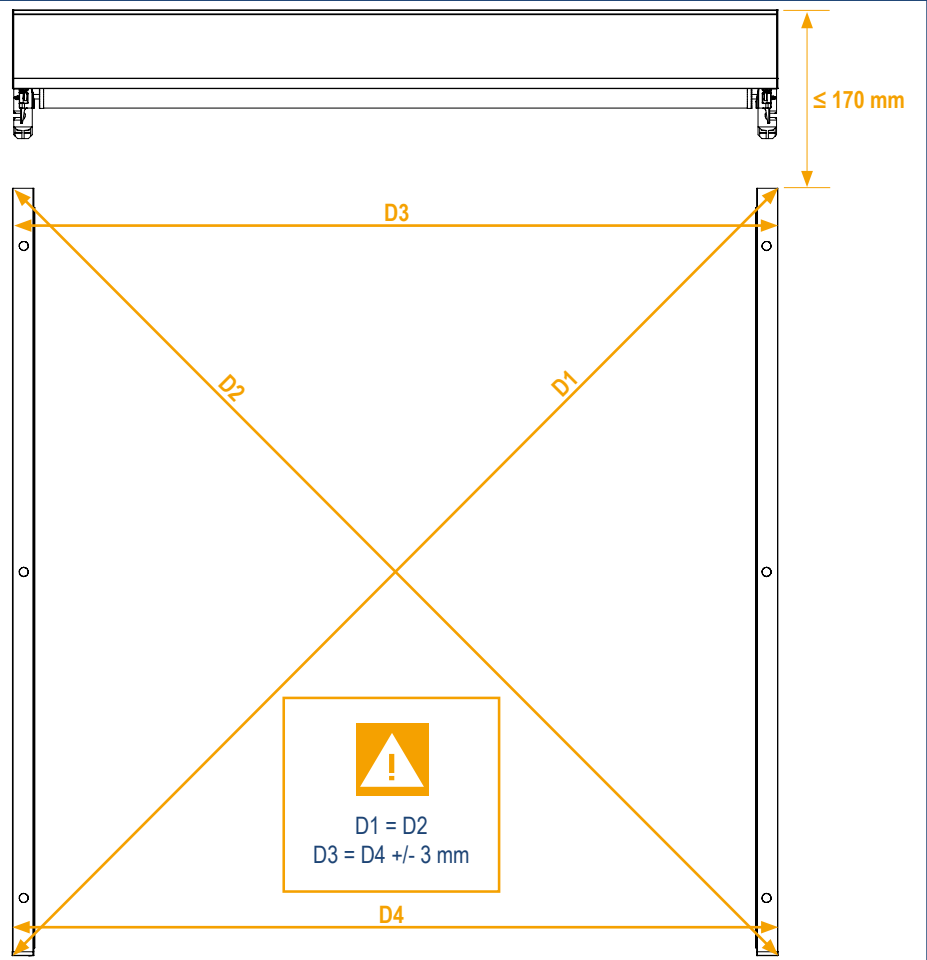


B Einbau Kasten und Führungsschienen getrennt voneinander

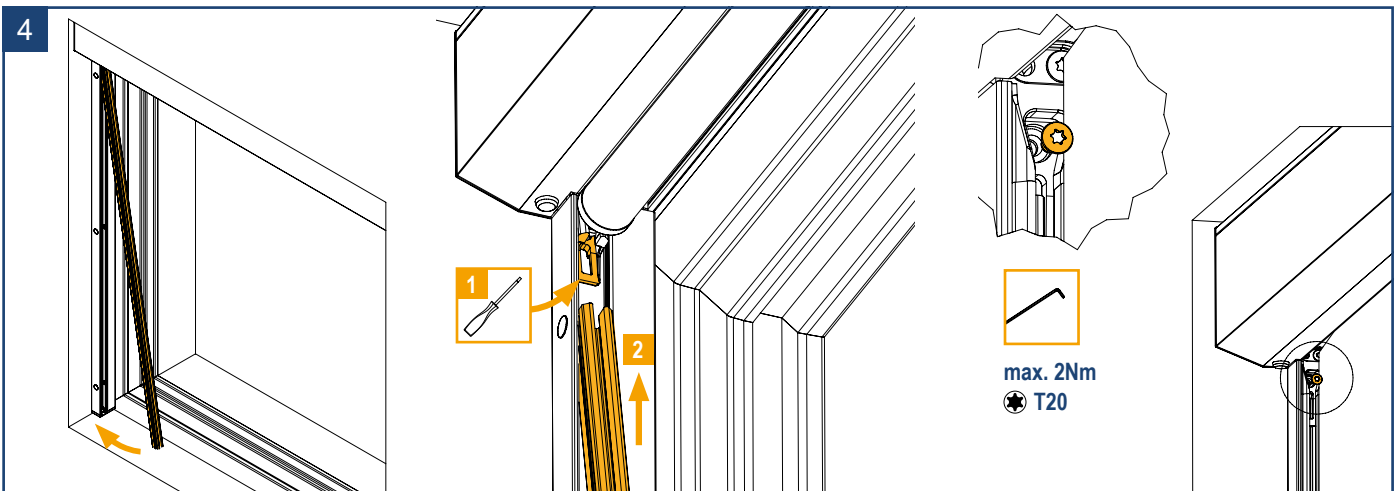


3

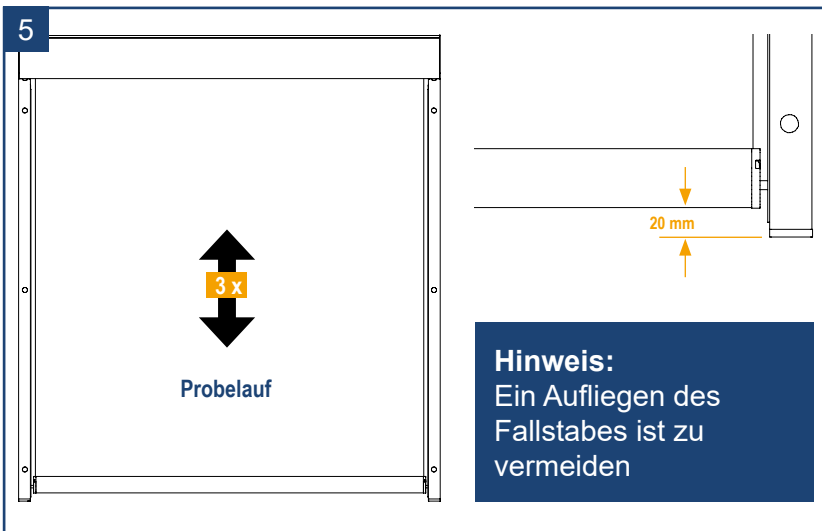
Maßkontrolle –
gegebenenfalls nochmals ausrichten



4



5



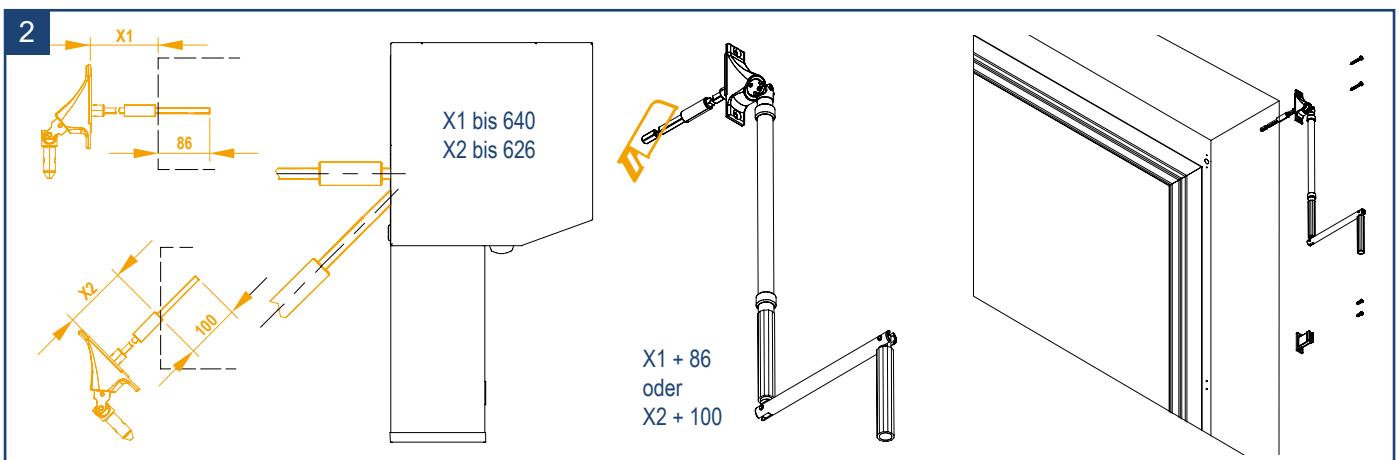
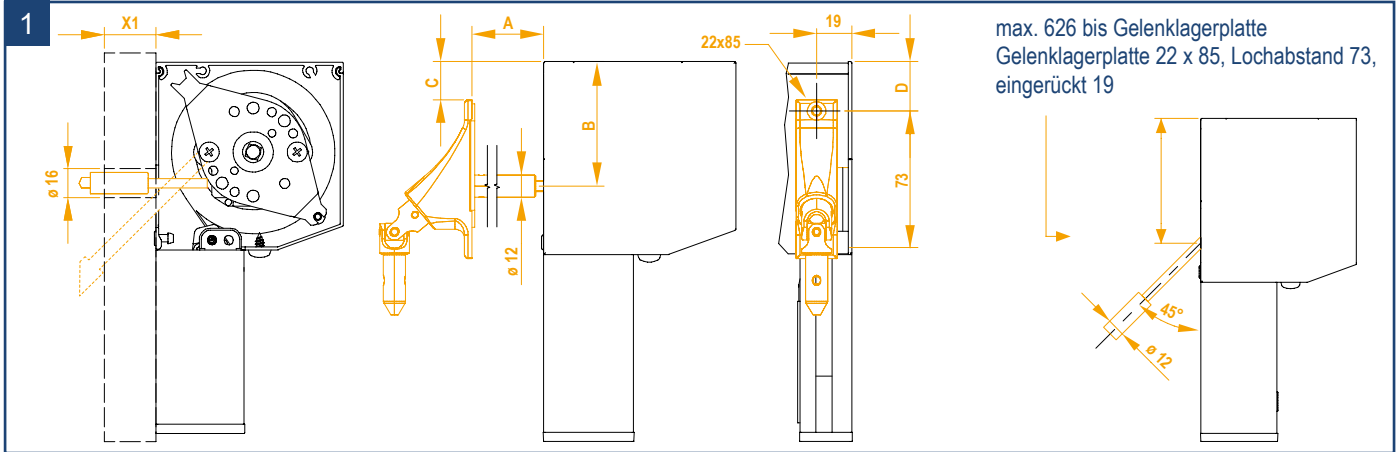
C



Achtung: Die untere End-
 lage ist einzustellen.
 Die obere Endlage ist ggf.
 zu korrigieren!
 Motor-Programmierung ab-
 schließen nicht vergessen
 (siehe beigegefügte Motor-
 Einstellinformation).
 Bei Nichtbeachtung besteht
 Lebensgefahr und die
 Gefahr der Beschädigung
 der Anlage.

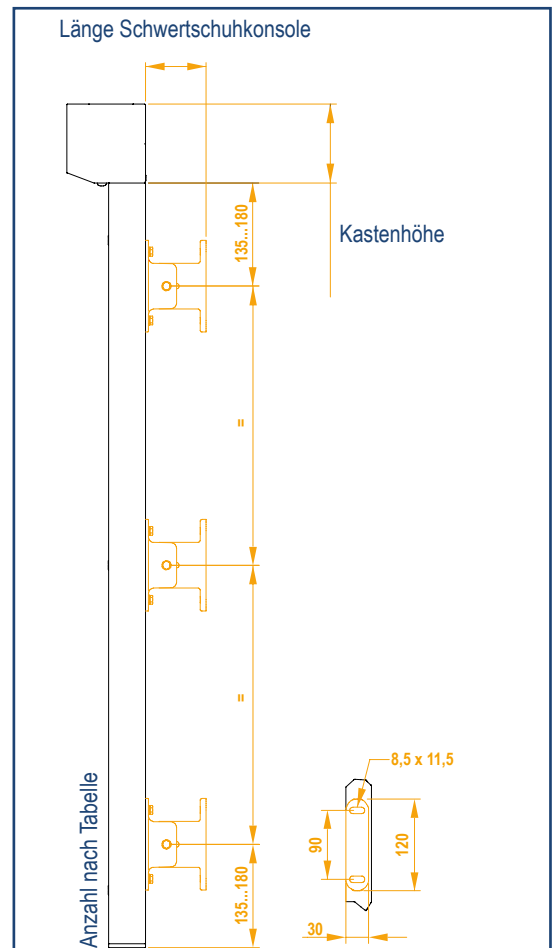
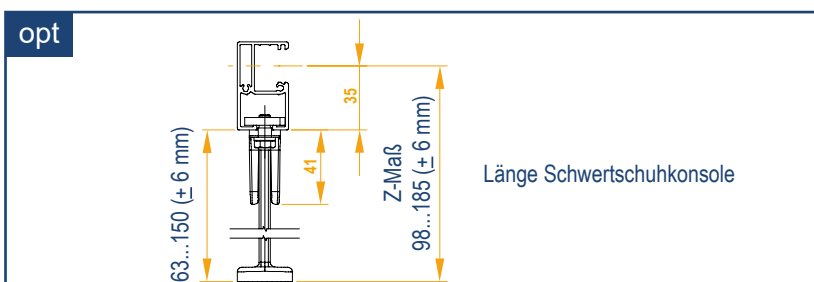
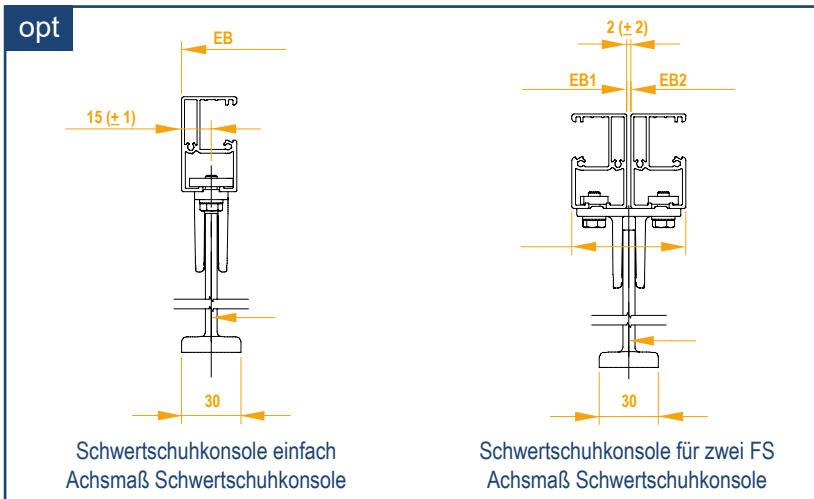
D

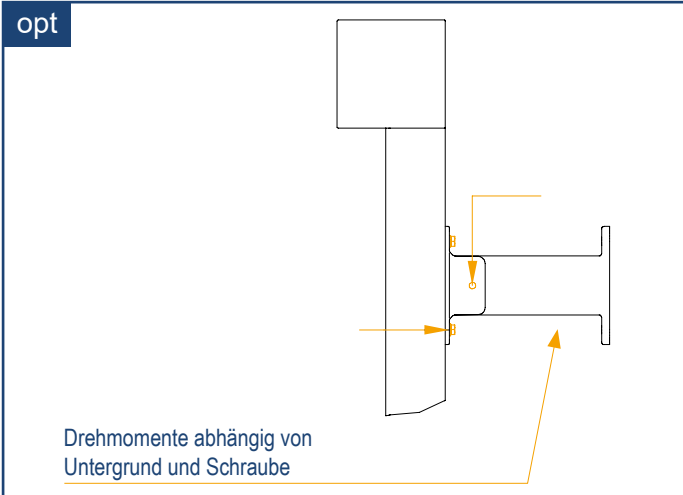
Kurbel und Kurbelabgang



Opt

Optionen Fassadenlösungen Befestigungstechnik Schwertkonsolen





max. EB = 3000 mm | max. EH = 3000 mm

Elementhöhe (mm)	Anzahl der Schwertschuhkonsolen pro FS bis EB 3000 mm
600 - 1600	2
1601 - 3000	3

Achtung: Die bauseitige Unterkonstruktion und die Befestigungstechnik müssen die auftretenden statischen und dynamischen Windlasten sowie die Gewichtskraft in Quer- und Längsrichtung sowie als Zug- und Druckkraft aufnehmen können!

Windgrenzwerte und -klassen Textilscreens Rollscreen

Befestigung nach Montageanleitung mit ausreichender Anzahl geeigneter Befestigungselemente auf Untergrund, der die statischen und dynamischen Lasten aufnehmen kann. Für Befestigung auf Holz kann aufgrund der nicht homogenen Eigenschaften des Werkstoffes keine Windwiderstandsklasse angegeben werden. Die Werte gelten für die Belastbarkeit der Anlagen mit komplett heruntergefahrenem Behang. Dieser kann bis ca. 5 bft ab- und wieder aufgefahren werden. Wind hängt von vielen Standort- und Einbaufaktoren ab und ist dynamisch veränderlich. Deshalb können die angegebenen Werte nur als grober Richtwert dienen. Eine Windüberwachung ist ratsam, um das Produkt optimal der Umgebung und den Wünschen anpassen zu können.

		Empfohlene Maximalwerte							
bis EB (Fläche max. 9 m ²)	Anlagengewicht (bis zur max. mögl. EB)	A: Montage direkt auf Untergrund oder mit FS-Zusatzprofil 33 x... ab Werk, Abstand Behang – Glasscheibe ≤ 300mm (> 300 mm -> C)		B: Montage auf individueller Unterkonstruktion, Abstand Behang – Glasscheibe ≤ 300 mm (> 300 mm -> C)		C: Montage direkt auf Untergrund, freistehend		D: Montage auf Schwertschuhkonsolen, Schwertschuhkonsolenlänge ≤ 100 mm 101...150 mm	
		rundum geschlossene Anbindung, Tuch ohne seitliche Führung				rundum offen, Möglichkeit der Hinterströmung, Tuch ohne seitliche Führung			
		max. Belastung pro Befestigungspunkt: 1000 N Zug/Druck 1000 N quer						Belastung pro Befestigungspunkt: 4200 N Zug/Druck 1000 N quer	
bis (mm)	(kg)	(bft)	(m/s) (km/h)	(bft)	(m/s) (km/h)	(bft)	(m/s) (km/h)	(bft)	(m/s) (km/h)
3000	10 - 30	5	7,5 - 10,4 28 - 37	5	7,5 - 7,4 20 - 27	4	5,5 - 7,4 38 - 48	4	5,5 - 7,4 20 - 27
statischer Windwiderstand (keine Prüfung nach DIN EN 1932): Klasse 0, DIN EN 13561 : 2009-01				keine Angabe der Windwiderstandsklasse möglich					

Ursache / Problem	Lösung	Bild
Fallstab/Anlage fährt nicht nach unten	Anzahl der Schwertschuhkonsolen pro FS bi Ist die Drehrichtung Motor korrekt? Falls nein, Drehrichtung ändern s EB 3000 mm	
Fallstab fährt nicht in untere Endlagenposition	- Untere Motorendlage gemäß Motoreinstellanleitung einstellen - Wurde Tuch richtig herum gewickelt?	
Wellen-/Faltenbildung in der Gewebefläche	- Ist die Anlage richtig montiert? Falls nein, Anlage neu ausrichten und Montage-toleranzen einhalten. - Ist das Gewebe mittig zwischen den Schienen? Falls nein, „Sicherheitswicklung vom Gewebe auf der Welle“ überfahren und Anbindungsprofil Gewebe-Welle neu ausrichten, mittige Gewebeposition prüfen und wenn i. O. dann untere Endlage neu einstellen (Sicherheitswicklung muss vorhanden sein!)	
Querabdrücke und „Wellenbildung im Randbereich zur Schiene“ am Gewebe	Ist zulässig; siehe Gewebe-Berater oder Technische Unterlagen vom System	

Bornemann GmbH & Co. KG

D-48268 Greven
Mergenthalerstraße 39
Tel. +49 (2571) 50327-0

D-16909 Wittstock
Prignitzer Straße 2
Tel. +49 (3394) 4436-61

info@bornemann-rollladen.de
www.bornemann-rollladen.de